



ERWIN SATTLER
MÜNCHEN



REGULATEUR CLASSICA SECUNDA

TRADITION · PRÄZISION · PERFEKTION
Made in Germany



Präzisions-Pendeluhr »Classica Secunda 1985«



Großuhr ganz klein

Die »Regulateur Classica Secunda« ist die exakte Verkleinerung des Zifferblatts unserer erfolgreichen Präzisions-Pendeluhr »Classica Secunda 1985«. Sie weist jedoch auch alle Merkmale einer hochwertigen Mechanik-Armbanduhr auf:

Das **Zifferblatt**, wie beim Vorbild, von vorn mit vier Schrauben versehen, besteht aus **massivem Sterling-Silber** (925/000).

Das Regulator-Zifferblatt mit dem **Sekundenzeiger bei der »12«**, der **Stundenanzeige bei der »6«** und dem großen Minutenzeiger aus der Mitte gehört so selbstverständlich zur Kollektion von Erwin Sattler, wie das Invar-Pendel und die vergoldeten Räder einer Pendeluhr.

Die außergewöhnliche Zeigeranordnung stammt von den besonders genau gehenden Pendeluhrern der Sternwarten. Beim Zeitvergleich verdeckte der sehr breite Stundenzeiger der Observatoriumsuhr immer den für die Präzisionsreglage wichtigen Sekundenzeiger. Deshalb gestaltete man die Regulator-Zifferblätter mit einem Hauptzifferblatt für den sehr schlank gehaltenen Minutenzeiger und zwei Hilfszifferblättern für den Stunden- und den Sekundenzeiger. Durch diesen Kunstgriff ist die Uhrzeit zu jedem Zeitpunkt einwandfrei ablesbar.



Besondere Aufmerksamkeit schenken die Großuhrspezialisten der Manufaktur Erwin Sattler nicht nur dem Zifferblatt, sondern auch den **bombierten**, also auf der Querachse gewölbten **Stahlzeigern** des Armband-Regulateurs.

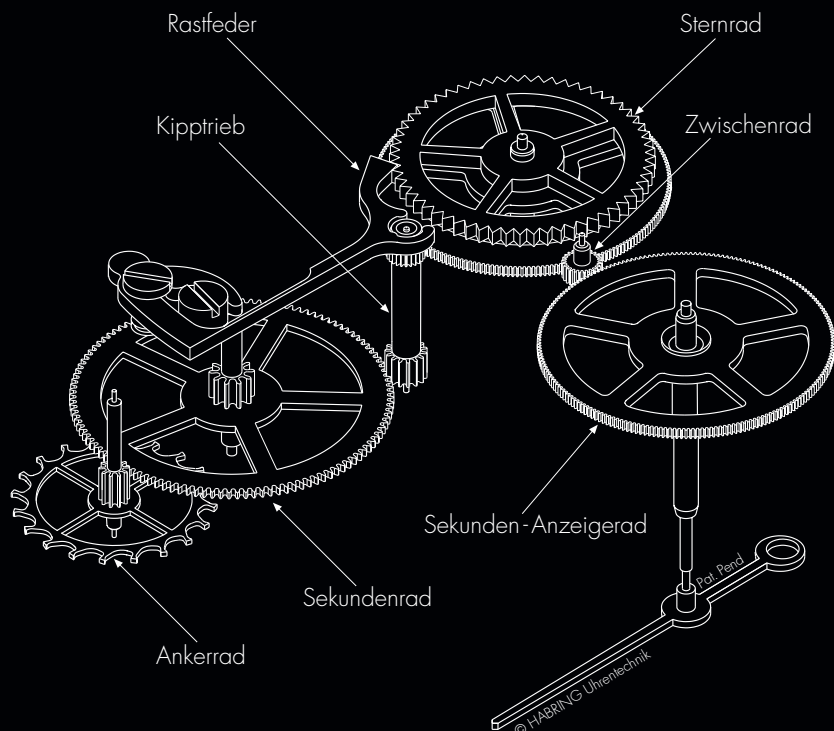
Sie werden zunächst gehärtet, anschließend poliert und schließlich langsam auf 295°C erhitzt. Bei dieser Temperatur zeigt gehärteter Stahl die **begehrte dunkelblaue Färbung**.

Stunden- und Minutenzeiger haben, wie bei Großuhrzeigern, stählerne Zeigerfutter mit polierter Hohlkehle.



Die »Regulateur Classica Secunda« ist in Zusammenarbeit mit der Firma Habring Uhrentechnik entstanden.

Aus dem bewährten Kaliber ETA 7750 wurden nur die Zahnräder, die Hemmungsteile und einige Platinen verwendet.



Alle anderen benötigten Teile für das Uhrwerk mit **im Sekundentakt springender Sekunde** wurden komplett neu konstruiert.

Dabei wurde das Schwingtrieb, eine Welle mit zwei unterschiedlichen Verzahnungen, die eigentlich den Kraftfluss zwischen dem Gehwerk und dem Chronographen gewährleistet, geschickt eingesetzt, um einen Zusatzmechanismus anzutreiben. Dieser sorgt mittels mehrerer Räder und Triebe und einer Rastfeder für eine »sprunghafte« Fortbewegung des Sekundenzeigers.



Das so veränderte Automatikwerk wurde von Uhrmachern der Manufaktur Erwin Sattler montiert und in ein **Edelstahlgehäuse** eingeschalt, dessen Oberfläche aus polierten und mattierten Partien besteht. Kräftige Bandhörner mit verschraubten Stegen vermitteln den Eindruck von Solidität und Robustheit, den die große Aufzugskrone noch unterstreicht.

Die Wertigkeit des Uhrwerks wird nicht nur durch dessen aufwändige Modifikation erhöht, sondern vor allem durch den **liebevoll gefertigten Automatikrotor**, den der auf Uhrwerkgravuren spezialisierte Graveurmeister Jochen Benzinger **von Hand** mit den Firmen-Initialen **skelettiert, graviert** und so jede Uhr zum Unikat macht.



REGULATEUR CLASSICA SECUNDA

Technische Daten:

Sattler-Kaliber ES 01, Basis ETA 7750

Uhrwerk: Durchmesser 30 mm, Höhe 7,90 mm
Unruh-Halbschwingungszahl 28.800 A/h
28 Rubine
42 h Gangreserve

Gehäuse: Edelstahl
Durchmesser 44 mm, Höhe 15 mm
Schraubboden mit Vollgewinde
Gewölbtes, entspiegeltes Saphirglas
Saphirglas im Boden
Wasserdichtigkeit bis 5 bar geprüft

Handgenähtes Vollumbug-Lederband.

Drucktasten Doppelfaltschließe aus Edelstahl mit Sattler-Emblem.

Fortlaufend nummeriert auf dem Zifferblatt.

Patentierter »Springende Sekunde«.

Regulator-Zifferblatt mit Stunde, Minute und kleiner Sekunde.

Aufzugskrone im Design einer Präzisionsuhr-Werkhaltemutter.

Lünettenform entsprechend der Sattler-Präzisionsuhr-Lünette.



ERWIN SATTLER
MÜNCHEN

Erwin Sattler OHG Großuhrenmanufaktur

Lohenstraße 6 · D-82166 Gräfelfing / Germany

Tel. +49 (0)89 / 89 55 806-0 · Fax +49 (0)89 / 89 55 806-28

e-mail: info@erwinsattler.de

www.erwinsattler.de